

Jeder, der glaubt, dass das Schreiben ein angenehmer Bummel in Richtung auf einen Lebensstil der Mittelklasse ist, wird niemals irgendetwas anderes als Scheiße schreiben.

Derek Raymond





Vertreterbüro
 büro indiebook
 Bothmerstr. 21
 80634 München
 Fon: +49.89.12284704
 Fax: +49.89.12284705
 www.buero-indiebook.de

Reisegebiete:
 Bremen, Hamburg, Niedersachsen, NRW, Schleswig-Holstein
 Christiane Krause
 krause@buero-indiebook.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen
 Regina Vogel
 vogel@buero-indiebook.de

Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz
 Michel Theis
 Theis@buero-indiebook.de

Baden-Württemberg
 Nicole Grabert
 c/o Vertreterbüro Würzburg
 Huebergasse 1
 97070 Würzburg
 Tel.: 0931 174 05
 Fax : 0931 174 10
 grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de

Österreich
 Helga Schuster
 helga.b.schuster@gmail.com



Presse
 Judith Tings
 Kirchner Kommunikation
 (Tatjana Kirchner)
 Gneisenaustraße 8
 10961 Berlin
 Tel.: 030 - 84 71 18 16;
 Fax: 030 - 84 71 18 11
 Mail: tings@kirchner-pr.de



www.prolit.de
 Mail: G.Lemuth@prolit.de
 Fon: 0641/94393-201
 Fax: 0641/94393-89

Als die neunzehnjährige Tina Rutherford verschwindet, ist jedem in Chabot, Mississippi klar, wer dafür verantwortlich ist. Denn 25 Jahre zuvor war schon die junge Cindy Walker nach einem Date mit dem Nachbarssohn Larry Ott spurlos verschwunden. Für das Verbrechen konnte Larry aus Mangel an Beweisen nie verurteilt werden, wurde aber fortan gemieden und lebte in ritualisierter Einsamkeit.

Erneut unter Verdacht, ist sein Haus vermehrt Ziel betrunkener Rednecks; er wird angeschossen und der junge schwarze Constable Silas Jones mit den lästigen Ermittlungen betraut – eine gemeinsame Vergangenheit und ein dunkles Geheimnis verbinden ihn mit Larry.

Schon Faulkner wusste, dass sich die Vergangenheit nicht beerdigen lässt, und in Franklins Südstaaten-Roman um Freundschaft, Verrat und Alltagsrassismus brechen alte Wunden auf und offenbaren, dass man, getrieben von Furcht und Feigheit, schlimme Fehler begehen kann.

Tom Franklin wurde 1963 in Dickinson, Alabama geboren. Mit Jobs in Lagerhäusern, Fabriken und auf einer Sondermülldeponie finanzierte sich der Sohn eines Automechanikers sein Studium und begann zu schreiben. Er wurde mehrfach ausgezeichnet. Sein erster Roman, Die Gefürchteten, erschien hierzulande 2005. 2011 schaffte er es mit Crooked Letter, Crooked Letter auf die Bestsellerliste der New York Times. Heute unterrichtet Franklin an der University of Mississippi und lebt mit seiner Frau, der Poetin Beth Ann Fennelly, und den gemeinsamen Kindern in Oxford, Mississippi.



Pulp 49
 Tom Franklin
 KRUMME TYPE, KRUMME TYPE
 ISBN 978-3-927734-99-9
 ca. 300 S.
 Deutsche Erstausgabe, € 15,80
 Aus dem Amerikanischen von
 Nikolaus Stingl



Pulp 42
 Tom Franklin
 SMONK
 ISBN 978-3-927734-81-4
 300 S.
 Deutsche
 Erstausgabe
 € 14,80

Old Texas, Alabama, 1911. Fernab und inmitten abgebrannter Maisfelder gelegen, leidet die kleine Gemeinde nicht nur unter den Folgen des Bürgerkrieges. E.O. Smonk, ein schießwütiger, einäugiger Farmer, tyrannisiert das Städtchen, insbesondere Dutzende Witwen und junger Mädchen, an denen er sich vergeht. Als ihm der Prozess gemacht werden soll, kann Smonk dem Lynchmob entkommen. Doch es scheint eine Verbindung zu geben zwischen Smonk, dem geheimnisvollen religiösen Witwen-Kult und der Truppe um einen christlichen Hilfssheriff, der eine mordende minderjährige Hure entlang der Golfküste verfolgt.

Auf den Spuren von Faulkner und McCarthy kombiniert US-Autor Tom Franklin Elemente des Southern Gothic und des Western noir und legt in seiner Groteske die Wurzeln der angezählten amerikanischen Nation bloß, die nicht selten Freiheit mit dem Recht des Stärkeren assoziiert.



TOM FRANKLIN
 by Annette Hornischer
 Courtesy of the American
 Academy in Berlin



Pulp 43
 Tom Franklin
 SMALL CRIMES

Aktuell weltweit
 als Verfilmung auf
 Netflix zu sehen